

Prüfprotokoll 425 / 10633 – 2009 - 016

SICHERHEITSTECHNISCHE BEURTEILUNG
VON KINDERSPIELPLÄTZEN

Prüfdatum: 06.10.2009

Auftraggeber: Stadt Schwarzenbek
Bauamt
Ritter-Wulf-Platz 1
21493 Schwarzenbek

Anlagenbezeichnung: 7015
Grover Weg

Öffentlicher Kinderspielplatz

Anlagenteil	Beschreibung	
Gesamtanlage	Hinweisschilder (Verkehrszeichen Nr. 136 oder 325) auf den angrenzenden Straßen sind nicht vorhanden.	
	Abgrenzungen der Spielplatzfläche durch Wälle und Parkwege.	
	Eine Sicherung der Zugänge durch Parkwege ist vorhanden.	
	Eine Beschilderung des Hunde-Verbotes ist vorhanden.	
	Sitzgelegenheiten sind vorhanden Abfallbehälter sind vorhanden.	

Prüfprotokoll 425 / 10633 – 2009 - 016

Anlagenteil	Beschreibung	
Gesamtanlage	Bodenbeschaffenheit: Ungebunden, gebunden durch Rasen und Sand.	

Anlagenteil	Feststellungen	M-K 0/1/2
Gesamtanlage	Die Bepflanzung der Abgrenzungen und auf dem Spielplatz muß hinsichtlich eventueller Giftigkeit von dem zuständigen Gärtner regelmäßig überprüft werden.	

Spielgerät	Feststellung	M-K 0/1/2
1 Dribbelfläche - Asphalt -	Ohne Beanstandungen.	
2 Basketballständer - Stahl -	Beide Ständer haben leichtes Spiel in der Bodenbefestigung. Es befindet sich direkt neben dem hinteren Ständer eine Betonbank im "Sicherheitsfreiraum". Die Bank sollte umgesetzt werden.	0 1
1 Beachvolleyballfeld	Ohne Beanstandungen.	
1 Volleyballnetz mit Ständerung	Ohne Beanstandungen.	
1 Bolzplatz - Rasen -	Ohne Beanstandungen.	
2 Kleinfeldtore - Aluminium -	Ohne Beanstandungen.	
1 Unterstand	Ohne Beanstandungen.	

Prüfprotokoll 425 / 10633 – 2009 - 016

1	Bauwagen	Der Treppenzugang ist nicht im Boden fixiert, Schnittkanten und Ecken sind nicht gerundet – Schnittkanten/Ecken runden.	1
		Die Wegeplatten, auf denen die Stützen stehen, sind teils abgesackt = nivellieren.	1

Mängelkategorie M K:

MK 0	Anmerkung / Hinweis
------	---------------------

MK 1	Beanstandungen ohne aktuelle Unfallgefahr ! Behebung bei den nächsten geplanten Instandsetzungsarbeiten.
------	--

MK 2	Beanstandung einer akuten Gefahrenstelle ! Instandsetzung ist sofort erforderlich !
------	---

Die Prüfung erfolgte nach den allgemein anerkannten Regeln der Sicherheitstechnik, unter Berücksichtigung der DIN-Normen DIN EN 1176, DIN EN 1177, DIN EN 294, DIN 18034, sowie der GUV-Vorhaben 16,4 und 26,14

Norderstedt, den 14.11.2009

DEKRA Automobil GmbH
Sicherheitstechnischer Dienst

Dipl.-Ing. (FH) Serge Kattau

